

Pferde, Freunde und ein Plastik-Bulle

Zahlreiche Besucher genossen den ersten Tag des Wochenendes rund ums Reiten in Scharbeutz

Von Sabine Latzel

Scharbeutz. Zugegeben: Am Vormittag mag sich dieser Tage der ahnungslose Flanierier an der Scharbeutzer Dünenmeile eher bei „Dogs & Friends“ fühlen. Auf der Promenade und am Strand rund um die Seebrücke wimmelt es bei bestem Herbstwetter geradezu vor Hunden, die noch dazu gelegentlich über die Hindernisse des kleinen Spring-Parcours' im Sand hüpfen (Border-Collie) beziehungsweise von ihren Haltern fürsorglich darüber gehoben werden (Mops). Aber sollten an diesem Wochenende nicht wesentlich größere Tiere das Geschehen prägen? Ja. „Pferde & Friends“ heißt das Motto, und wer bis 13 Uhr ausharrt, der bekommt auch Pferde zu sehen.

Den Anfang machen an diesem Sonnabend die Reitschul-Chefin Ina Krüger-Oesert und ihre Co-Reiterinnen, die mit drei hübschen Schimmeln verschiedene „Bilder“ reiten und zeigen, wie Pferde die Scheu vor unbekanntem Objekt oder vor unangenehmen Geräuschen verlieren. Überhaupt machen Pferde so einiges mit, wie die weiteren Ankündigungen im Programm fürs Wochenende belegen: Ponys galoppieren beim Staffelfußball, ein Artgenosse spielt Fußball und klettert aufs Podest, sogenannte Quarter-Horses bieten einen Einblick ins Western-Reiten, andere Reiter und Pferde präsentieren den „Tanz mit der Garrocha“ (ein etwa drei Meter langer Holzstab) und wieder ein Pony soll sogar über brennende Hindernisse springen.

Leichte Abweichungen vom ursprünglich geplanten Programm müssen die Besucher in Scharbeutz aber einkalkulieren. Denn „Pferde & Friends“ war eigentlich für das vergangene Wochenende geplant, wurde dann aber wegen des schlechten Wetters verschoben – der Strand war überspült, und es hat bekanntermaßen in Strömen gegossen. „Wir sind sehr froh, dass wir die Veranstaltung verlegen konnten“, sagt die Organisatorin Birte Friedländer mit Blick auf den mild-blauen Oktoberhimmel. Nicht jeder Programmpunkt ließ sich allerdings für dieses Wochenende retten: Wegen der Ferienzeit könne beispielsweise kein Ponyreiten angeboten werden, da die Tiere derzeit auf den Ferienhöfen voll im Einsatz seien, so Friedländer.



Schimmelreiter mal ganz schick: Ina Krüger-Oesert (Mitte) betreibt eine Schule für „anspruchsvolles Freizeitreiten“ und formt mit ihrem Team am Strand verschiedene „Bilder“ – etwa die „Fantasie in Blau“.



Bei der Show zeigen die Pferde keine Scheu vor raschelnden Plastikplanen oder vielen Menschen.



Lässig meistert Emily (7) den Parcours für Kinder. Sie reitet auch – aber lieber Dressur als Springen.



„Und immer lächeln“: Diese Anweisung befolgt Luisa (9) beim Bullen-Reiten vorbildlich und hält sich beachtlich lang im Sattel.



Auf dem Holzpferd könne man gut die richtige Reit-Haltung üben, erklärt Indra (8) ihrer Schwester Rieka (3). Fotos: S. Latzel

Als Alternative zum Pony bietet sich jedoch ein Bulle an – kein echter, versteht sich, aber eine lustige, von einem großen Luftkissen umrahmte Altrappe. Die steht auf dem Seebrückenvorplatz zwischen lauter Buden mit Speis und Trank, deren Angebot die Besucher aber besser erst nach dem Ritt zu sich nehmen. Immerhin: Einige Kinder wie etwa die neunjährige Luisa erweisen sich als zähe Bullen-Bezwinger,

halten sich eine ganze Weile auf dem bockigen Kunststoff-Rind und bekommen dafür einen Stempel auf ihre Olympiade-Karte. Weitere Punkte gibt es dabei für Holzpferd-Voltigieren, Steckenpferd-Ringreiten, Bürsten-Schätzen und Pferdebild-Ausmalen – und am Ende wartet natürlich eine kleine Belohnung auf alle, die diese Herausforderungen bewältigen. Pferdebücher, Plüsch-Pferde oder Pfer-

de-T-Shirts gibt es außerdem bei der Tombola zu gewinnen.

Es dreht sich an der Scharbeutzer Dünenmeile also erwartungsgemäß alles ums Pferd – und dann doch noch um den Hund, zum Teil jedenfalls, beim Auftritt zweier Pferd-Hund-Teams. Damit dürften auch die Hunde-Freunde auf ihre Kosten kommen, aber das ist bei schönem Herbstwetter am Strand ja sowieso immer der Fall.

Heute geht's weiter

Das volle Programm der Veranstaltung „Pferde & Friends“ wird auch am heutigen Sonntag auf dem Seebrückenvorplatz und am Strand rund um die Scharbeutzer Seebrücke geboten. Die Buden mit Speis und Trank öffnen um 12 Uhr, und von 13 bis 17 Uhr warten die Kinder-Olympiade und das Show-Programm auf Besucher.